

## Metanephrine im Plasma

**M:** 2,5 ml EDTA-Plasma  
(vorzugsweise\*) gefroren

\*Erfahrungsgemäß sind die Metanephrine auch bei Zimmertemperatur stabil.

Die Angabe des Reagenzienherstellers sollte jedoch beachtet werden.

**N:** bis 38 pg/ml

**T:** ELISA; MBG: 5 – 3000 pg/ml

**I:** V. a. Phäochromozytom

**E:** 12 Std. vor Blutentnahme kein Kaffee oder Schwarztee. Blutentnahme nach 20 Min. Liegen. EDTA-10 ml Monovetten verwenden, damit sich beim Zentrifugieren eine stabile Gelschicht ausbilden kann!